PLUTA

Pressemitteilung

PLUTA-Rechtsanwalt Laboga erzielt Investorenlösung für AMIA Energy

10. Juli 2024 · Berlin · Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

Insolvenzverwalter Sebastian Laboga von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH ist es gelungen, den Geschäftsbetrieb der AMIA Energy GmbH mit Wirkung zum 1. Juli 2024 zu verkaufen und zu übertragen. Am vergangenen Freitag erfolgte die Vertragsunterzeichnung mit dem Investor, der den Geschäftsbetrieb unter der Firmierung AMIA Energy Solutions GmbH fortführen wird.

Die AMIA Energy GmbH hatte den Geschäftsbetrieb selbst erst im April von der insolventen Eigensonne GmbH übernommen. Sie musste im Mai 2024 einen Insolvenzantrag stellen, da ein Finanzierungspartner seinen Verpflichtungen nicht fristgemäß nachgekommen war. Das Amtsgericht Charlottenburg ordnete daraufhin am 8. Mai 2024 die vorläufige Insolvenzverwaltung über das Vermögen der Gesellschaft an und bestellte Rechtsanwalt Sebastian Laboga von PLUTA zum vorläufigen Insolvenzverwalter.

Gute Zusammenarbeit der Beteiligten

Im vorläufigen Verfahren lag der Fokus zunächst darauf, die knapp 250 Mitarbeiter des Unternehmens, die von der insolventen Eigensonne GmbH übernommen worden waren und von der erneuten Insolvenzantragstellung überrascht wurden, dazu zu motivieren, die

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experten

Sebastian Laboga

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz- und Sanierungsrecht, Steuerberater

Michael Bohnhoff

Rechtsanwalt

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen.
Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen.
PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Betriebsfortführung des Unternehmens in der neuerlichen Krise zu unterstützen. Einen wichtigen Beitrag leistete dabei die zügige Organisation der Insolvenzgeldvorfinanzierung und damit die Sicherung der Löhne der Beschäftigten.

Trotz des nur siebenwöchigen Insolvenzeröffnungsverfahrens konnte das PLUTA-Team in dieser Zeit eine tragfähige Lösung finden. Herausforderungen hierfür ergaben sich insbesondere daraus, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht alle Verträge von der Eigensonne GmbH auf die AMIA Energy GmbH übergeleitet waren. Die erfolgreiche Sanierung wurde nur durch die enge Zusammenarbeit von Sebastian Laboga mit dem Insolvenzverwalter der Eigensonne GmbH, Dr. Florian Linkert, ermöglicht. Mehrere rechtliche Fallstricke konnten so in kürzester Zeit gelöst werden.

Insolvenzverwalter Sebastian Laboga erklärt: „Im Verfahren haben wir eine gute Lösung erzielt, da alle Verfahrensbeteiligten sehr gut zusammengearbeitet haben. Das ist keine Selbstverständlichkeit. An dieser Stelle gilt mein Dank dem Geschäftsführer Hans-Martin Rüter und den Mitarbeitern des Unternehmens sowie Dr. Florian Linkert, dem Insolvenzverwalter der Eigensonne GmbH.“ Das Insolvenzverfahren der AMIA Energy GmbH wurde am 1. Juli 2024 eröffnet. Im Verfahren wird Sebastian Laboga von den Rechtsanwälten Michael Bohnhoff und Tillman de Vries unterstützt.

Tillman de Vries
Rechtsanwalt, LL.M. (London)

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen.
Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen.
PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.